

Der Oberbürgermeister

I/01-011-12-11-kr

Dezernat/Fachbereich/AZ

14.04.14

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bau- und Planungsausschuss	28.04.2014	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III	08.05.2014	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	19.05.2014	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Ortsumgehung Alkenrath

- Bürgerantrag vom 18.03.14

- Stellungnahme der Verwaltung vom 11.04.14 (Anlage)

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-kr

Dezernat/Fachbereich/AZ

14.04.14

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bau- und Planungsausschuss	28.04.2014	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III	08.05.2014	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	19.05.2014	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Ortsumgehung Alkenrath

- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 05.04.14

- Stellungnahme der Verwaltung vom 11.04.14 (Anlage)

01

- | | |
|---|---------------|
| - über Frau Beigeordnete Deppe | gez. Deppe |
| - über Herrn Oberbürgermeister Buchhorn | gez. Buchhorn |

Ortsumgehung Alkenrath

- Bürgerantrag vom 18.03.2014 - Nr. 2669/2014

- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 05.04.2014 - Nr. 2675/2014

Im Zusammenhang mit einem ähnlich lautenden Bürgerantrag vom 16.03.2013 (Nr. 2127/2013), der sich für eine Ortsumgehung Alkenrath einsetzte, fasste der Ausschuss für Anregungen und Beschwerden in der Sitzung vom 05.05.2013 u. a. folgenden Beschluss:

1. Der Ausschuss für Anregungen und Beschwerden nimmt zur Kenntnis, dass die Ortsumgehung Alkenrath derzeit von der Stadtverwaltung aus Umwelt- und Kostengründen nicht weiter verfolgt wird.
2. Er lehnt den Bürgerantrag auf Einrichtung einer Umgehungsstraße für Alkenrath entlang des Bürgerbusches daher ab.

Die Politik hat in den Sitzungen der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III am 26.09.2013 und 21.11.2013 sowie in der Ratssitzung am 14.10.2013 der Verwaltung den Auftrag gegeben, die Alkenrather Straße planerisch zu überarbeiten. Ein für diese Planungen als Grundlage dienendes Verkehrsgutachten ist inzwischen beauftragt worden.

Aus Sicht der Verwaltung sind der Bürgerantrag und der gleichlautende Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE abzulehnen.

Tiefbau